

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09247963
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Thum, Stadt
Anschrift	Poststraße 4
Gem. * Fl-stck. * Flur	Thum * 179b
Bauwerksname	Postamt

Kurzcharakteristik

Postgebäude in offener Bebauung; Putzbau im Heimatstil, hochgradig im ursprünglichen Aussehen erhalten, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das ehemalige Postgebäude der Stadt Thum entstand 1935 in offener Bebauung und an zentraler Stelle zwischen Markplatz und Neumarkt. 2015 erfolgte ein gelungener Um- und Ausbau zu einem Mehrfamilienwohnhaus.

Das zweigeschossige Gebäude über rechteckigem Grundriss weist einen Sockel aus hammerrechtem Schichtenmauerwerk und eine schlichte symmetrische Putzfassade mit sechs zu vier Achsen auf. Abgeschlossen wird es durch ein steiles Satteldach mit Fußwalm und Naturschieferdeckung; auch die Giebeldreiecke sind mit Schiefer verkleidet. Die großen Fenster im ehemals öffentlichen Erdgeschossbereich sind mit Gewänden in Rochlitzer Porphyrtuff gefasst und mit Ziergittern geschützt; die kleineren Fenster im Obergeschoss bündig in der geputzten Fassade. Bauzeitlich zogen sich im Erdgeschoss die großen Fenster über die westliche Giebelseite und die Rückseite; im Osten gab es kleine liegende Fenster und ein Segmentbogenportal zur Erschließung der Räume im Obergeschoss. Dieser Eingang wurde geschlossen und die Fenster der Giebelseiten der neuen Nutzung als Wohnräume entsprechend angepasst. Der eingezogene Haupteingang, mittig auf der Schauseite gelegen, ist durch ein breites Gewände und eine schützende Verdachung aus Porphyrtuff betont; die Bezeichnung »Postamt« in zeittypischer Topographie wurde entfernt. Im Dachgeschoss wird dieser Bereich mit einer breiten Flachdachgaube mit fünf kleinen Fensteröffnungen und Zackenakzent hervorgehoben. Die Eingangstreppe wurde, modernen Anforderungen entsprechend, umgestaltet, wobei aber die bauzeitliche Ausbildung aufgegriffen wurde. Fenster und Türen wurden denkmalgerecht erneuert bzw. aufgearbeitet; die Rückseite ist vollständig umgestaltet. Im Innern ist das dem »Neuen Bauen« verpflichtete Treppenhaus mit Geländern, Leuchten und Wohnungstüren erhalten.

Das ehemalige Postgebäude ist baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung. Seine Gestaltung mit Einflüssen des Heimatstils und im Kontrast dazu das bemerkenswerte moderne Treppenhaus macht es zu einer Besonderheit im Thumer Stadtbild.

LfD/2021

Datierung	1935 (Post)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	CV/63/3
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Postgebäude



Fotonummer	CV/63/4
Aufnahmejahr	2003
Fotograf	Finkler, Lutz
Beschreibung	Postgebäude



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LXIII/25/10A
1997
Bach
Postgebäude, Rückansicht



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LXIII/25/11A
1997
Bach
Postgebäude, Gesamtansicht



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

LXIII/25/12A
1997
Bach
Postgebäude, Eingangsportal



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09247963 A
2019
Gühne, Dorit
Postgebäude, Ansicht von NO



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09247963 B
2019
Gühne, Dorit
Postgebäude, östlicher Giebel



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09247963 C
2019
Gühne, Dorit
Postgebäude, westlicher Giebel



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09247963 D
2019
Gühne, Dorit
Postgebäude, Eingangsbereich



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09247963 E
2019
Gühne, Dorit
Postgebäude, Haustür



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

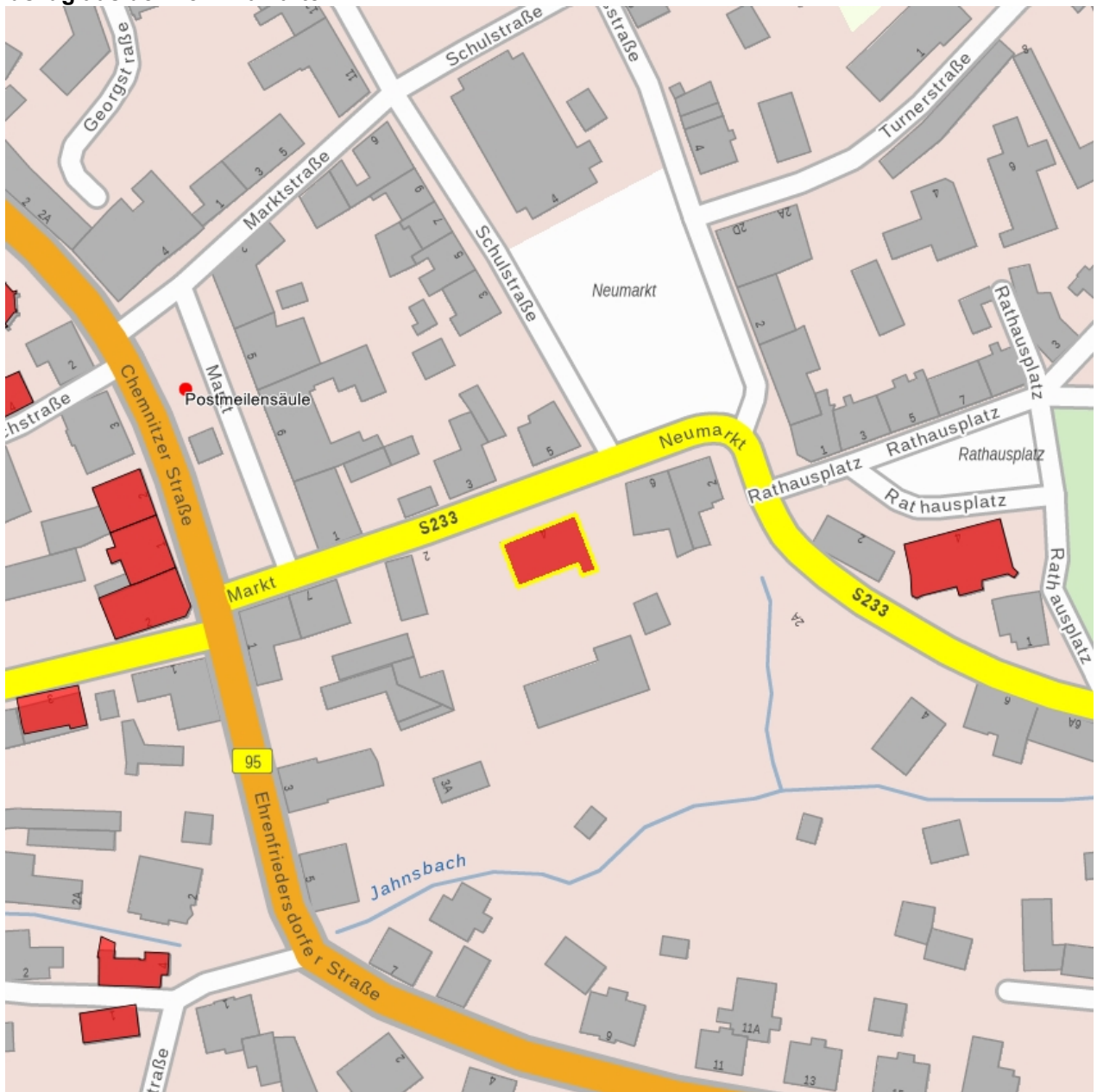
F 09247963 G
2019
Gühne, Dorit
Postgebäude, Einfriedung im westlichen Bereich



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09247963 H
2019
Gühne, Dorit
Postgebäude, Einfriedung im östlichen Bereich

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

